

Leise Gurtkurven lassen aufhorchen

Bei Gurtkurven kommt es auf die exakte Ausrichtung der Umlenkungen an

Die Gurtkurve Typ AL 80 wurde speziell für den Stückguttransport in den Bereichen Post, Bahn, Flughäfen und Versandhandel entwickelt und ist in verschiedenen Abmessungen lieferbar. Der Förderwinkel beträgt 30 bis 180 Grad, die Nutzbreiten und Innenradien liegen zwischen 500 und 1.500 Millimeter. Die Fördergeschwindigkeit beträgt bis 2,5 Meter pro Sekunde.

Durch das patentierte Gurt-Schnellwechselsystem sind Gurtwechselzeiten von 10 bis 15 Minuten realisierbar. Die maximale Belastung liegt bei 250 Kilogramm im Durchlaufbetrieb bzw. 60 Kilogramm im Start/Stop-Betrieb. Der Antrieb erfolgt über einen Drehstromtriebemotor, der seitlich oder unterhalb angeordnet ist. Das mittig am Außenradius angeordnete Antriebssystem ermöglicht einen reversierbaren Förderverlauf. Die Umlenkrollen sind zylindrisch mit einem Durchmesser von 80 Millimeter ausgeführt und garantieren dadurch optimale parallele Übergänge

auf weiterführende bzw. ankommende Förderer. Die Konstruktion der Gurtführung mit Keilprofil auf der Gurtaufseite gewährleistet auch bei hohen Fördergeschwindigkeiten und Belastungen einen präzisen und geräuscharmen Lauf. Die Gurtkurve AL 80 ist auch im Dauerbetrieb nahezu wartungsfrei.

Sonderausstattungen wie Fördergurt, schwer entflammbar oder Seitenführungen sind bei Bedarf möglich und Sonderabmessungen bzw. Sonderausführungen auf Anfrage lieferbar. Mit der Gurtkurve Typ ST 22 können kleinste rollende Gurtumlenkungen

bis zu einem Durchmesser von nur acht Millimeter realisiert werden. Die Gurtführung erfolgt über am äußeren Gurtradius symmetrisch angebrachte Führungsrollen, die über Kunststoffleisten zentriert abrollen. In Verbindung mit den Ausführungsvarianten Edelstahl bzw. Teil-Edelstahl kommt dieser Kurventyp häufig in der Lebensmittelindustrie zum Einsatz - auch im Nassbereich. Eine der 180°-Gurtkurven eignet sich für Sortierovale, Abkühl- und Trocknungstrecken. Die an- und abgehende Förderer-technik kann ohne Platzverlust nebeneinander angeordnet werden. Die



Mit der Gurtkurve des Typs ST 22 können selbst kleinste rollende Gurtumlenkungen realisiert werden. Bild: Max Dörr

Gurtkurve Typ DSK wurde für den Transport von sperrigen Gütern entwickelt. Ihr Aufbau - ohne einen Gerüstüberstand über dem Gurtniveau - erlaubt den Transport von überstehendem Fördergut wie beispielsweise Karosserieblechen oder Möbelteilen. Neben dem horizontalen Transport können die Gurtkurven auch als Wendelkurven mit fallendem oder steigendem Förderverlauf geliefert werden. www.max-doerr.de